



Impf- und Entwurmungsschemata des Pferdes

Influenza, Tetanus:

- Für alle Pferde empfohlen
- Grundimmunisierung ab 5 Monaten im Abstand von 4–6 Wochen
- Jährliche Nachimpfung

EHV: (gegen Virusabort)

- Erstimpfung: Fohlen im Alter von 5–6 Monaten und Wiederholung nach 4–6 Wochen, danach halbjährliche Wiederholungsimpfung, Impfschutz besteht ab der ersten halbjährlichen Wiederholungsimpfung
- Trächtige Stuten (optimaler Schutz wenn alle Pferde im Bestand geimpft werden), im 5., 7. und 9. Monat der Trächtigkeit

Zeitgemässe Entwurmung des Pferdes

- *Verhinderung von Resistenzen*

- *weniger Umweltbelastung durch Medikamentenrückstände*

- *Nutzung der natürlich erworbenen Immunität vieler Pferde*

Regelmässige Kotuntersuchungen und nur nach positivem Befund medikamentöse Entwurmung !

Ziel der Selektiven Anthelminthischen Therapie (SAT) ist die Pferde welche viele Wurmeier ausscheiden zu finden und regelmässig zu entwurmen, um so die Ansteckung der anderen Pferde auf den Weiden zu verringern und die rund 80% aller Pferde welche wenig Wurmeier ausscheiden nicht unnötig zu behandeln. Zusammen mit dem auf-sammeln der Pferdeäpfel von den Weiden alle 2 Tage, kann so eine dauerhafte Senkung des Infektionsdruckes für alle Pferde im Bestand erreicht werden. Mit der SAT können Pferde zwischen dem 4. und 25. Lebensjahr entwurmt werden. Jüngere und ältere Tiere scheiden unregelmässig mehr Strongylideneier aus und müssen daher regelmäs-

Unsere Empfehlung im 1. Jahr bei Beginn der SAT

1 x jährlich (Frühling bevorzugt) Kombinierte Sedimentation/Flotation (alle Wurmeier)

Dauer: mind. 1 Tag

Menge: 40 Gramm Kot Preis: 49.80 Fr.

3 x jährlich Mc Master (wie viele MDS Eier pro Gramm Kot)

Dauer: ca. 1 Stunde

Menge: ca. 10 Gramm Preis: 29.30 Fr.

Jährliche Auswertung und Neubewertung des Ausscheiderstatus mit Neufestlegung der Menge der Kotuntersuchungen.

Zusätzliche Empfehlungen :

- Bei positivem Befund nach 2 Wochen Kontrolle = erneute Kotprobe (Wirksamkeitskontrolle)
- zur Bekämpfung von seltenen und im Kot nicht nachweisbaren Magen- Darm Parasiten eine prophylaktische Wurmkur im November/ Dezember, auch bei vorheriger negativer Kotuntersuchung
- zur Risikoeinschätzung können grosse und kleine Strongyliden unterschieden werden 1 x jährlich

*weitere Informationen www.selektive-entwurmung.com